

Branchentag Wunstorf

# Krankenhäuser – Gesundheitsberufe aufwerten!



„Wenn die Gesundheit wirklich das Wichtigste im Leben ist, warum werden dann die Kolleginnen und Kollegen im Gesundheitsbereich so schlecht behandelt?“ Beim Branchentag für die Mitglieder der GeNi Gesundheitsgewerkschaft Niedersachsen, der am 3. Februar 2016 in der KRH Psychiatrie Wunstorf bei Hannover stattgefunden hat, ging es in der Diskussion sofort zur Sache.

## Entgelt und Zuschläge erhöhen – Zusatzversorgung sichern!

Wie kann das Leistungsniveau der Zusatzversorgung langfristig gesichert werden? Warum sind die Nachtarbeits- und Wochenendzuschläge in den Krankenhäusern niedriger als im restlichen TVöD? Wie sollen Beschäftigte als Praxisanleiter gefunden werden, wenn dies weder durch Freistellung noch durch Bezahlung wertgeschätzt wird? Wann werden Fachweiterbildungen des Pflegepersonals endlich ausreichend bei der Eingruppierung anerkannt? Die Kolleginnen und Kollegen der GeNi waren aus ganz Niedersachsen nach Wunstorf gekommen, um mit Karl-Heinz Leverkus, Stellvertretender Vorsitzender der dbb Bundestarifkommission, über ihre Arbeitssituation zu diskutieren.



dbb aktuell

dbb  
beamtenbund  
und tarifunion

Herausgeber:  
dbb beamtenbund  
und tarifunion  
Friedrichstraße 169  
10117 Berlin

Verantwortlich:  
Willi Russ  
Fachvorstand Tarifpolitik

Fotos:  
Peter Steffen



## Gute Krankenpflege braucht gute Rahmenbedingungen!

Leverkus erinnerte daran, dass natürlich nicht alle Probleme, von Arbeitszeit bis Personalausstattung, Gegenstand der anstehenden Tarifverhandlungen mit Bund und VKA sein können. Die Einkommensrunde 2016 habe aber dennoch eine wichtige Signalwirkung: „Ohne spürbare Einkommensverbesserungen wird die Konkurrenzsituation auf dem Arbeitsmarkt für den Gesundheitsbereich wie für den gesamten öffentlichen Dienst noch schwieriger. Wir brauchen hier dringend eine deutliche Aufwertung!“ Die ungerechte Behandlung der Krankenhausbeschäftigten werde seit Jahren von den Gewerkschaften in jeder Einkommensrunde thematisiert, so Leverkus weiter. „Da werden wir auch dieses Jahr nicht locker lassen. Es ist fachlich überhaupt nicht zu begründen, warum Nachtarbeits- und Wochenendzuschläge im Krankenhaus niedriger sind als zum Beispiel bei der Bundespolizei oder im Jugendamt. Die letzten Monate haben doch wohl allen gezeigt, wie wichtig ein motivierter und leistungsfähiger öffentlicher Dienst ist. Da spielt die Bezahlung eine zentrale Rolle und daran werden wir die Arbeitgeber wieder einmal erinnern müssen. Dem Krankpflegesystem in Deutschland droht der Kollaps, wenn die Politik nicht zeitnah aufgabenangemessene Rahmenbedingungen schafft. Der Appell an die Politik lautet: Handelt endlich“, fordert Karl-Heinz Leverkus.

## Der dbb hilft!

Unter dem Dach des **dbb beamtenbund und tarifunion** bieten kompetente Fachgewerkschaften mit insgesamt mehr als 1,2 Millionen Mitgliedern den Beschäftigten des öffentlichen Dienstes und seiner privatisierten Bereiche Unterstützung sowohl in tarifvertraglichen und beamtenrechtlichen Fragen, als auch im Falle von beruflichen Rechtsstreitigkeiten. Nur Nähe mit einer persönlichen und überzeugenden Ansprache jedes Mitglieds schafft auch das nötige Vertrauen in die Durchsetzungskraft einer Solidargemeinschaft.

**Der dbb beamtenbund und tarifunion** weiß um die Besonderheiten im öffentlichen Dienst und seiner privatisierten Bereiche. Nähe zu den Mitgliedern ist die Stärke des dbb. Wir informieren schnell und vor Ort über [www.dbb.de](http://www.dbb.de), über die Flugblätter **dbb aktuell** und unsere Magazine **dbb magazin** und **tacheles**.

Mitglied werden und Mitglied bleiben in Ihrer zuständigen Fachgewerkschaft von **dbb beamtenbund und tarifunion** – es lohnt sich!



### Bestellung weiterer Informationen

Name

Vorname

Straße

PLZ/Ort

Dienststelle/Betrieb

Beruf

Beschäftigt als:

<input type="checkbox"/> Tarifbeschäftigte/r	<input type="checkbox"/> Azubi, Schüler/in
<input type="checkbox"/> Beamter/Beamtin	<input type="checkbox"/> Anwärter/in
<input type="checkbox"/> Rentner/in	<input type="checkbox"/> Versorgungsempfänger/in

Ich möchte weitere Informationen über den dbb erhalten.

Ich möchte mehr Informationen über die für mich zuständige Gewerkschaft erhalten.

Bitte schicken Sie mir das Antragsformular zur Aufnahme in die für mich zuständige Gewerkschaft.

Ich bin mit der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung meiner Daten, die zur Erfüllung der Aufgaben und Zwecke des dbb und seiner Mitgliedsgewerkschaften notwendig sind, einverstanden.

\_\_\_\_\_  
Datum / Unterschrift

Unter dem Dach des dbb bieten kompetente Fachgewerkschaften eine starke Interessenvertretung und qualifizierten Rechtsschutz. Wir vermitteln Ihnen gern die passende Gewerkschaftsadresse.  
dbb beamtenbund und tarifunion, Geschäftsbereich Tarif, Friedrichstraße 169, 10117 Berlin, Telefon: 030.4081-5400, Fax: 030.4081-4399, E-Mail: [tarif@dbb.de](mailto:tarif@dbb.de), Internet: [www.dbb.de](http://www.dbb.de)